

B19 DOCK 28 PLUS

➔ ESF Gebiet Chemnitz Süd 2.0

Durchführungsort: Faleska-Meinig-Straße 32
 Projektträger: Jugendberufshilfe Chemnitz gGmbH
 Fördergegenstand: Soziale Integration

➔ PROJEKTZIELE

- Beratung und Unterstützung hinsichtlich des Aufbaus von Widerstandskraft, Sozialkompetenzen und Problemlösefähigkeit
- Eröffnung neuer Lebensperspektiven
- Befähigung zu einer selbstbestimmten Lebensgestaltung mit abnehmendem Bedarf an unterstützenden Angeboten

➔ PROJEKTINHALTE

Bedarfsorientiert werden Menschen in der Beratungsstelle betreut und an weitere Angebote wie Suchtberatung, Wohnungsnothilfe, Schuldnerberatung oder Jobcenter vermittelt. Vorrangig sollen die Menschen befähigt werden, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen, und neue Perspektiven für sich zu erschließen. Hilfesuchende Menschen erhalten passgenaue Unterstützung, zugeschnitten auf ihre Bedürfnisse und ihre jeweilige Lebenssituation. Das Projektteam kann auch helfen bei Übergängen wie Therapieantritt, Umzug in eigenen Wohnraum, Aufnahme einer Beschäftigung, Haftantritt oder Bewährungshilfe. Dabei bietet das Projekt auch Beratung in Konfliktsituationen oder Hilfestellung bei süchtigem Verhalten.

➔ ALLGEMEINES



TEILNEHMER UND ZIELGRUPPE

Teilnehmer: 8.124

Zielgruppe: Erwachsene ab 28 bis 65 Jahren



LAUFZEIT

09/2023 - 08/2027



KOSTEN UND FINANZIERUNG

geschätzte Gesamtkosten	ESF Fördermittel
638.000 €	542.000 €

➔ KONTAKT

Projektträger: Jugendberufshilfe Chemnitz gGmbH
 Straße Usti nad Labem 43/45, 09119 Chemnitz, Tel.: 0371 4004962, www.jbh.de
 Projektverantwortliche: Eva Rattei, Stadtplanungs- und Liegenschaftsamt
 Tel. 0371 488-6038, eva.rattei@stadt-chemnitz.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Stadt
CHEMNITZ